

Informationspflichten gegenüber Patienten auf der Grundlage der Art. 12 ff. DS-GVO

Informationspflicht bei der Erhebung personenbezogener Daten

Sehr geehrte/r Patient*in,

im Rahmen Ihrer Anmeldung zur Tumorkonferenz im Darmkrebszentrum Altmühlfranken ist es erforderlich, personenbezogene Daten an das Zentrum zu übermitteln und diese dort zu verarbeiten. Wir haben für Sie die nachfolgenden Informationen zusammengestellt:

Zwecke, für die Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Im Rahmen Ihrer Anmeldung zur Tumorkonferenz verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Vorstellung in der Konferenz, Analyse des Verlaufs Ihrer Erkrankung und Erstellung eines Behandlungsplanes. Die Daten werden für die Vorstellung in der Konferenz in unserem Krankenhausinformationssystem gespeichert. Die Verarbeitung ist aus Datenschutzgründen nur möglich, wenn Sie hierzu Ihre Einwilligung erteilt haben.

Welche Daten verarbeiten wir?

Im Zuge Ihrer Vorstellung in der Tumorkonferenz des Darmkrebszentrums Altmühlfranken werden die nachfolgend aufgezählten persönlichen Daten von Ihnen erhoben und gespeichert: Name, Vorname, Geburtsdatum, Diagnose, weitere an die Klinik gesandte Informationen und Unterlagen.

Von wem erhalten wir Ihre Daten?

Die entsprechenden Daten werden von Ihnen persönlich oder von einem von Ihnen hierzu beauftragten Arzt an uns übermittelt.

Wer hat Zugriff auf Ihre Daten?

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Vorstellung in der Tumorkonferenz. Ihre Daten stehen in unserem Krankenhausinformationssystem nur Mitarbeitern zur Verfügung, die an der Tumorkonferenz beteiligt sind. Bei einer eventuell daraus resultierenden stationären Behandlung erhalten Sie eine weiterführende Aufklärung zum hier geltenden Datenschutz. Eine darüberhinausgehende Nutzung oder Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht.

Der vertrauliche Umgang mit Ihren Daten wird gewährleistet!

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten

Wenn Sie uns Ihre Einwilligung erteilen, werden Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1a DS-GVO verarbeitet.

Widerruf erteilter Einwilligungen

Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, die Sie dem Darmkrebszentrum gegenüber erklärt haben, dann steht Ihnen das Recht zu, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Diese Erklärung können Sie schriftlich an Darmkrebszentrum Altmühlfranken, Krankenhausstraße 1,

Darmkrebszentrum Altmühlfranken
chirurgie-wug@klinikum-altmuehlfranken.de
Krankenhausstraße 1
91781 Weißenburg
Telefon +49 9141/903-3500
Fax +49 9141/903-3501



91781 Weißenburg oder per E-Mail an chirurgie-wug@klinikum-altmuehlfranken.de richten. Einer Angabe von Gründen bedarf es dafür nicht. Ihr Widerruf gilt allerdings erst ab dem Zeitpunkt, zu dem dieser dem Darmkrebszentrum schriftlich zugeht. Er hat keine Rückwirkung. Die Verarbeitung Ihrer Daten bis zu diesem Zeitpunkt bleibt rechtmäßig.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die Daten werden wie von allen anderen direkt behandelten Patientinnen und Patienten des Klinikum Altmühlfranken Weißenburg gespeichert und aus haftungsrechtlichen Gründen gem. § 199 BGB bis zu 30 Jahre lang aufbewahrt.

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung usw.

Ihnen stehen sog. Betroffenenrechte zu, d.h. Rechte, die Sie als im Einzelfall betroffene Person ausüben können. Diese Rechte können Sie gegenüber dem Klinikum Altmühlfranken Weißenburg geltend machen. Sie ergeben sich aus der EU Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), die auch in Deutschland gilt:

- Recht auf Auskunft, Art. 15 DS-GVO
Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden gespeicherten personenbezogenen Daten.
- Recht auf Berichtigung, Art. 16 DS-GVO
Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden, können Sie Berichtigung verlangen. Unvollständige Daten müssen unter Berücksichtigung des Zwecks der Verarbeitung vervollständigt werden.
- Recht auf Löschung, Art. 17 DS-GVO
Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, wenn bestimmte Löschründe vorliegen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn diese zu dem Zweck, zu dem sie ursprünglich erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DS-GVO
Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten. Dies bedeutet, dass Ihre Daten zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden, um ihre weitere Verarbeitung oder Nutzung einzuschränken.
- Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DS-GVO
Sie haben das Recht unter bestimmten Voraussetzungen die Übertragung Ihrer Daten zu verlangen.
- Recht auf Widerspruch gegen unzumutbare Datenverarbeitung, Art. 21 DS-GVO
Sie haben grundsätzlich ein allgemeines Widerspruchsrecht auch gegen rechtmäßige Datenverarbeitungen, die im öffentlichen Interesse liegen, in Ausübung öffentlicher Gewalt oder aufgrund des berechtigten Interesses einer Stelle erfolgen.

Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde wegen Datenschutzverstößen

Unabhängig davon, dass es Ihnen auch freisteht, gerichtliche Hilfe in Anspruch zu nehmen, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung

Darmkrebszentrum Altmühlfranken
chirurgie-wug@klinikum-almuehlfranken.de
Krankenhausstraße 1
91781 Weißenburg
Telefon +49 9141/903-3500
Fax +49 9141/903-3501



Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist. Dies ergibt sich aus Art. 77 EU Datenschutz-Grundverordnung. Die Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde kann formlos erfolgen.

Datenschutzbeauftragter des Krankenhauses

Der Krankenhausträger hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt. Seine Kontaktdaten lauten wie folgt: datenschutz@klinikum-almuehlfranken.de

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.